gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: Grundierfirnis (069110330000-0203)

**Bearbeitungsdatum:** 22.06.2015 **Version (Überarbeitung):** 8.0.0 (7.0.0)

**Druckdatum :** 22.12.2015

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Grundierfirnis

# Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

# Relevante identifizierte Verwendungen

Beschichtungen und Farben, Verdünner, Entferner

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Lieferant:** Chemische Werke Kluthe GmbH

Werk Wieblingen

**Straße:** Mittelgewannweg 4-8

**Postleitzahl/Ort:** 69123 Heidelberg-Wieblingen

Telefon: +496221/5301-0
Telefax: +496221/5301-176
Ansprechpartner für Informationen: sds.hd@kluthe.com

## 1.4 Notrufnummer

+49 6221/ 5301-0 (7.30 - 16.00 Uhr)

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

## 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

## Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Aquatic Chronic 2 ; H411 - Gewässergefährdend : Kategorie 2 ; Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Asp. Tox. 1 ; H304 - Aspirationsgefahr : Kategorie 1 ; Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

STOT SE 3 ; H336 - Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition : Kategorie 3 ; Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

## 2.2 Kennzeichnungselemente

## Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme







Gesundheitsgefahr (GHS08) · Umwelt (GHS09) · Ausrufezeichen (GHS07)

Signalwort

Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Seite: 1 / 12

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: Grundierfirnis (069110330000-0203)

**Bearbeitungsdatum:** 22.06.2015 **Version (Überarbeitung):** 8.0.0 (7.0.0)

**Druckdatum :** 22.12.2015

KOHLENWASSERSTOFFE, C8-C12, N-ALKANE, ISO-ALKANE, CYCLISCHE VERBINDUNGEN, AROMATEN (2-25%)

#### Gefahrenhinweise

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

P403+P233 Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
P501 Inhalt/Behälter gemäß den lokalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

#### Ergänzende Gefahrenmerkmale (EU)

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

#### 2.3 Sonstige Gefahren

Keine

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

ORGANISCHE LÖSEMITTEL, ADDITIVE

#### 3.2 Gemische

### Gefährliche Inhaltsstoffe

KOHLENWASSERSTOFFE, C8-C12, N-ALKANE, ISO-ALKANE, CYCLISCHE VERBINDUNGEN, AROMATEN (2-25%); REACH-

Registrierungsnr.: 01-2119484809-19; EG-Nr.: 928-136-4 Gewichtsanteil: ≥ 50 - < 75 %

Einstufung 1272/2008 [CLP]: Flam. Liq. 2; H225 Asp. Tox. 1; H304 STOT SE 3; H336 Aquatic Chronic 2; H411

Zusätzliche Hinweise

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

#### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

## 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

## **Allgemeine Angaben**

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen. Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

# **Nach Einatmen**

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

#### **Bei Hautkontakt**

Beschmutzte, durchtränkte Kleidung wechseln. Anschließend nachwaschen mit: Wasser und Seife

#### **Nach Augenkontakt**

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.

Seite: 2 / 12

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: Grundierfirnis (069110330000-0203)

**Bearbeitungsdatum:** 22.06.2015 **Version (Überarbeitung):** 8.0.0 (7.0.0)

**Druckdatum:** 22.12.2015

#### Nach Verschlucken

KEIN Erbrechen herbeiführen. Nach Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort medizinische Hilfe holen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt).

## 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Schwindel Kopfschmerzen Sehstörungen Übelkeit Erbrechen

## 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Elementarhilfe, Dekontamination, symptomatische Behandlung.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

## 5.1 Löschmittel

#### **Geeignete Löschmittel**

alkoholbeständiger Schaum Kohlendioxid (CO2) Löschpulver Sprühwasser

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

## 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid. Kohlendioxid (CO2)

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Schutzkleidung.

## 5.4 Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Wenn gefahrlos möglich, unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Alle Zündquellen entfernen. Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8

## 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Wassersprühstrahl verwenden, um Dampfbildung zu minimieren und gebildete Dämpfe niederzuschlagen.

#### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen. Verunreinigte Flächen gründlich reinigen.

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

Seite: 3 / 12

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: Grundierfirnis (069110330000-0203)

**Bearbeitungsdatum:** 22.06.2015 **Version (Überarbeitung):** 8.0.0 (7.0.0)

**Druckdatum :** 22.12.2015



## 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Wenn eine lokale Absaugung nicht möglich oder unzureichend ist, sollte nach Möglichkeit eine gute Belüftung des Arbeitsbereiches sichergestellt werden.

#### Schutzmaßnahmen

Alle Arbeitsverfahren sind grundsätzlich so zu gestalten, dass folgendes ausgeschlossen ist: Einatmen von Dämpfen oder Nebel/Aerosole.

#### Brandschutzmaßnahmen

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes. Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen.

## Maßnahmen zur Verhinderung von Aerosol- und Staubbildung

Dämpfe/Aerosole sollten unmittelbar am Entstehungsort abgesaugt werden. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

#### Umweltschutzmaßnahmen

Schächte und Kanäle sind gegen das Eindringen des Produktes zu schützen.

# 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Zusammenlagerungshinweise

Lagerklasse (VCI): 10
Lagerklasse (TRGS 510): 10

## 7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

# 8.1 Zu überwachende Parameter

## Arbeitsplatzgrenzwerte

KOHLENWASSERSTOFFE, C8-C12, N-ALKANE, ISO-ALKANE, CYCLISCHE VERBINDUNGEN, AROMATEN (2-25%)

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 900 ( D )
Grenzwert : 300 mg/m³
Bemerkung : Testbenzin 150 - 200
Version : 14.06.2013

Angaben zum Arbeitsplatzgrenzwert gemäß RCP-Methode nach TRGS 900 ( D )

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : Errechneter RCP-Arbeitsplatzgrenzwert ( D )

Grenzwert: nicht relevant

## **DNEL/DMEL und PNEC-Werte**

**DNEL/DMEL** 

Grenzwerttyp: DNEL/DMEL (Verbraucher) ( KOHLENWASSERSTOFFE, C8-C12, N-ALKANE, ISO-ALKANE,

CYCLISCHE VERBINDUNGEN, AROMATEN (2-25%))

Expositionsweg: Einatmen

Expositionshäufigkeit: Langzeit (wiederholt)

Seite: 4 / 12

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: Grundierfirnis (069110330000-0203)

Bearbeitungsdatum: 22.06.2015 Version (Überarbeitung): 8.0.0 (7.0.0)

Druckdatum: 22.12.2015

> Grenzwert: 71 mg/m<sup>3</sup>

DNEL/DMEL (Verbraucher) ( KOHLENWASSERSTOFFE, C8-C12, N-ALKANE, ISO-ALKANE, Grenzwerttyp:

CYCLISCHE VERBINDUNGEN, AROMATEN (2-25%))

Expositionsweg: Dermal

Expositionshäufigkeit: Langzeit (wiederholt)

Grenzwert: 26 mg/kg Sicherheitsfaktor:

Grenzwerttyp: DNEL/DMEL (Verbraucher) ( KOHLENWASSERSTOFFE, C8-C12, N-ALKANE, ISO-ALKANE,

CYCLISCHE VERBINDUNGEN, AROMATEN (2-25%))

Expositionsweg:

Expositionshäufigkeit: Langzeit (wiederholt)

26 mg/kg Grenzwert: Sicherheitsfaktor:

DNEL Verbraucher (systemisch) ( KOHLENWASSERSTOFFE, C8-C12, N-ALKANE, ISO-ALKANE, CYCLISCHE VERBINDUNGEN, AROMATEN (2-25%) ) Grenzwerttyp:

Expositionsweg: Einatmen

Expositionshäufigkeit: Langzeit - systemisch und lokal

Grenzwert: 71 mg/m<sup>3</sup>

Grenzwerttyp: DNEL Verbraucher (systemisch) ( KOHLENWASSERSTOFFE, C8-C12, N-ALKANE, ISO-

ALKANE, CYCLISCHE VERBINDUNGEN, AROMATEN (2-25%))

Expositionsweg: Dermal

Expositionshäufigkeit: Langzeit - systemisch

Grenzwert: 26 ma/ka

DNEL Verbraucher (systemisch) (KOHLENWASSERSTOFFE, C8-C12, N-ALKANE, ISO-Grenzwerttyp:

ALKANE, CYCLISCHE VERBINDUNGEN, AROMATEN (2-25%))

Expositionsweg:

Expositionshäufigkeit: Langzeit - systemisch

Grenzwert: 26 mg/kg

DNEL/DMEL (Industrie) ( KOHLENWASSERSTOFFE, C8-C12, N-ALKANE, ISO-ALKANE, Grenzwerttyp:

CYCLISCHE VERBINDUNGEN, AROMATEN (2-25%))

Expositionsweg: Einatmen

Expositionshäufigkeit: Langzeit (wiederholt)

Grenzwert: 330 ma/m<sup>3</sup>

DNEL/DMEL (Industrie) ( KOHLENWASSERSTOFFE, C8-C12, N-ALKANE, ISO-ALKANE, Grenzwerttyp:

CYCLISCHE VERBINDUNGEN, AROMATEN (2-25%))

Expositionsweg: Dermal

Expositionshäufigkeit: Langzeit (wiederholt)

Grenzwert: 44 mg/kg Sicherheitsfaktor:

DNEL Arbeitnehmer (systemisch) ( KOHLENWASSERSTOFFE, C8-C12, N-ALKANE, ISO-Grenzwerttyp:

ALKANE, CYCLISCHE VERBINDUNGEN, AROMATEN (2-25%))

Expositionsweg: Einatmen

Expositionshäufigkeit: Langzeit - systemisch

Grenzwert: 330 mg/m<sup>3</sup>

DNEL Arbeitnehmer (systemisch) (KOHLENWASSERSTOFFE, C8-C12, N-ALKANE, ISO-Grenzwerttyp:

ALKANE, CYCLISCHE VERBINDUNGEN, AROMATEN (2-25%))

Expositionsweg:

Expositionshäufigkeit: Langzeit - systemisch

Grenzwert · 44 ma/ka

Seite: 5 / 12

( DE / D )

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: Grundierfirnis (069110330000-0203)

**Bearbeitungsdatum:** 22.06.2015 **Version (Überarbeitung):** 8.0.0 (7.0.0)

**Druckdatum:** 22.12.2015

# 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition







# Persönliche Schutzausrüstung

# Augen-/Gesichtsschutz

Gestellbrille mit Seitenschutz

#### Hautschutz

#### Handschutz

**Geeigneter Handschuhtyp**: Stulpenhandschuhe **Geeignetes Material**: PVC (Polyvinylchlorid)

Durchbruchszeit: 480 min

**Dicke des Handschuhmaterials**: 0,5 mm **Empfohlene Handschuhfabrikate**: DIN EN 374

**Zusätzliche Handschutzmaßnahmen**: Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen. Handschuhe nicht im Bereich drehender Maschinenteile oder Werkzeuge tragen. Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren.

**Bemerkung**: Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

#### Körperschutz

Laborkittel Overall Chemikalienbeständige Sicherheitsschuhe Nur passende, bequem sitzende und saubere Schutzkleidung tragen.

Empfohlenes Material: Naturfaser (z.B. Baumwolle) hitzebeständige Synthetikfaser

#### Atemschutz

Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden. Atemschutz ist erforderlich bei: Grenzwertüberschreitung / Aerosol- oder Nebelbildung.

## Geeignetes Atemschutzgerät

Filtergerät (Vollmaske oder Mundstückgarnitur) mit Filter: \*Error\* - Atemschutzfilter nicht bearbeitet

#### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Hautpflegeprodukte nach der Arbeit verwenden.

## **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

# 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen: flüssig Farbe: farblos

**Geruch :** charakteristisch

#### Sicherheitsrelevante Basisdaten

Schmelzpunkt/Schmelzbereich :nicht bestimmtSiedebeginn und Siedebereich :( 1013 hPa )180,0 - 210,0°CZersetzungstemperatur :Keine Daten verfügbar

Seite: 6 / 12

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: Grundierfirnis (069110330000-0203)

**Bearbeitungsdatum:** 22.06.2015 **Version (Überarbeitung):** 8.0.0 (7.0.0)

**Druckdatum :** 22.12.2015

**Flammpunkt :** ca. 63,0 °C DIN 51755 Teil 1

**Zündtemperatur :** 230,0 °C

Oxidierende Flüssigkeiten: Nicht anwendbar.

Untere Explosionsgrenze: 0,6 Vol-%

**Obere Explosionsgrenze:** 8,0 Vol-%

**Explosive Eigenschaften :** Nicht anwendbar. **Dampfdruck (20°C):** (20 °C) Keine Daten verfügbar

**Dampfdruck (20 °C):** (20 °C) Keine Daten verfügbar **Dichte:** (20 °C) ca.  $0,860 \text{ g/cm}^3$ 

Wasserlöslichkeit: ( 20 °C ) nicht mischbar pH-Wert: ( 20 °C / Konz. ) nicht anwendbar

**pH-Wert :** ( 20 °C / 10 g/l ) **pH-Wert :** ( 20 °C / Konz. )

Verdampfungsgeschwindigkeit : Keine Daten verfügbar

 Maximaler VOC-Gehalt (EG):
 (20 °C)
 60,1
 Gew-%
 gem. RL 1999/13/EG

 Gehalt VOC (Decopaint):
 (20 °C)
 60,1
 Gew-%
 gem. RL 2004/42/EG

#### 9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren Daten verfügbar

## **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

#### 10.1 Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

#### 10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

#### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bildung explosionsfähiger Gemische mit: Luft. möglich

## 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, Funken, offenes Feuer und andere Zündquellen.

## 10.5 Unverträgliche Materialien

Keine

## 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzt sich nicht bei der vorgesehenen Verwendung.

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

## 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

# **Akute Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Akute orale Toxizität

Parameter: LD50
Expositionsweg: Oral
Spezies: Ratte

Seite: 7 / 12

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: Grundierfirnis (069110330000-0203)

**Bearbeitungsdatum:** 22.06.2015 **Version (Überarbeitung):** 8.0.0 (7.0.0)

**Druckdatum :** 22.12.2015

Wirkdosis: > 6300 mg/kg

Akute dermale Toxizität

Parameter: LD50
Expositionsweg: Dermal
Spezies: Kaninchen
Wirkdosis: > 3150 mg/kg

Akute inhalative Toxizität

Parameter: LC50
Expositionsweg: Einatmen
Spezies: Ratte
Wirkdosis: > 6,5 mg/l
Expositionsdauer: 4 h

## Reizung und Ätzwirkung

#### Primäre Reizwirkung an der Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Reizung der Augen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Sensibilisierung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

# CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

## Karzinogenität

 $\hbox{Aufgrund der verf\"{u}gbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erf\"{u}llt.}$ 

## Keimzellmutagenität

 $\hbox{Aufgrund der verf\"{u}gbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erf\"{u}llt.}$ 

### Reproduktionstoxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

## Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### **Aspirationsgefahr**

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

#### 11.2 Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung

Es liegen keine Daten für die Zubereitung / das Gemisch vor.

## 11.3 Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

#### 11.4 Zusätzliche Angaben

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet. Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Toxikologische Daten liegen keine vor.

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

Seite: 8 / 12

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: Grundierfirnis (069110330000-0203)

**Bearbeitungsdatum:** 22.06.2015 **Version (Überarbeitung):** 8.0.0 (7.0.0)

**Druckdatum:** 22.12.2015

#### 12.1 Toxizität

#### **Aquatische Toxizität**

#### Akute (kurzfristige) Fischtoxizität

Parameter: NOELR ( KOHLENWASSERSTOFFE, C8-C12, N-ALKANE, ISO-ALKANE, CYCLISCHE

VERBINDUNGEN, AROMATEN (2-25%))

Wirkdosis : 1 - 10 mg/l **Chronische (langfristige) Fischtoxizität** 

Parameter: NOEC ( KOHLENWASSERSTOFFE, C8-C12, N-ALKANE, ISO-ALKANE, CYCLISCHE

VERBINDUNGEN, AROMATEN (2-25%))

Wirkdosis: 0,1 - 1 mg/l **Akute (kurzfristige) Daphnientoxizität** 

Parameter: NOELR ( KOHLENWASSERSTOFFE, C8-C12, N-ALKANE, ISO-ALKANE, CYCLISCHE

VERBINDUNGEN, AROMATEN (2-25%))

Wirkdosis : 1 - 10 mg/l **Chronische (langfristige) Daphnientoxizität** 

Parameter: NOEC ( KOHLENWASSERSTOFFE, C8-C12, N-ALKANE, ISO-ALKANE, CYCLISCHE

VERBINDUNGEN, AROMATEN (2-25%))

Wirkdosis : 0,1 - 1 mg/l

Akute (kurzfristige) Algentoxizität

Parameter: EL50 ( KOHLENWASSERSTOFFE, C8-C12, N-ALKANE, ISO-ALKANE, CYCLISCHE

VERBINDUNGEN, AROMATEN (2-25%))

Wirkdosis: 1 - 10 mg/l

Bakterientoxizität

Parameter : EL50 ( KOHLENWASSERSTOFFE, C8-C12, N-ALKANE, ISO-ALKANE, CYCLISCHE

VERBINDUNGEN, AROMATEN (2-25%))

Wirkdosis: > 100 mg/l

#### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Es liegen keine Informationen vor.

## 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor.

#### 12.4 Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

## 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

#### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

## 12.7 Zusätzliche ökotoxikologische Informationen

Keine

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen.

## 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produkts/der Verpackung

Seite: 9 / 12

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: Grundierfirnis (069110330000-0203)

**Bearbeitungsdatum:** 22.06.2015 **Version (Überarbeitung):** 8.0.0 (7.0.0)

**Druckdatum :** 22.12.2015

#### Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallschlüssel Produkt

Abfallcode (91/689/EWG): 07 01 04\*

# 13.2 Zusätzliche Angaben

Keine

# **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

#### 14.1 UN-Nummer

UN 3082

## 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

#### Landtransport (ADR/RID)

UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (KOHLENWASSERSTOFFE, C8-C12, N-ALKANE, ISO-ALKANE, CYCLISCHE VERBINDUNGEN, AROMATEN (2-25%))

#### Seeschiffstransport (IMDG)

ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (HYDROCARBONS, C8-C12, N-ALKANES, ISO-ALKANES, CYCLICS AROMATES (2-25%))

# Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. ( HYDROCARBONS, C8-C12, N-ALKANES, ISO-ALKANES, CYCLICS AROMATES (2-25%) )

#### 14.3 Transportgefahrenklassen

## Landtransport (ADR/RID)

Klasse(n): 9
Klassifizierungscode: M6
Gefahr-Nr. (Kemlerzahl): 90
Tunnelbeschränkungscode: E
Sondervorschriften: LQ 5 | E 1
Gefahrzettel: 9 / N

## Seeschiffstransport (IMDG)

 Klasse(n):
 9

 EmS-Nr.:
 F-A / S-F

 Sondervorschriften:
 LQ 5 | ⋅ E 1

 Gefahrzettel:
 9 / N

## Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

 Klasse(n):
 9

 Sondervorschriften:
 E 1

 Gefahrzettel:
 9 / N

## 14.4 Verpackungsgruppe

III

#### 14.5 Umweltgefahren

Landtransport (ADR/RID):

Seeschiffstransport (IMDG):

Ja (P)

Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR):

Ja

#### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Seite: 10 / 12

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: Grundierfirnis (069110330000-0203)

**Bearbeitungsdatum:** 22.06.2015 **Version (Überarbeitung):** 8.0.0 (7.0.0)

**Druckdatum:** 22.12.2015

Keine

#### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

# Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

**Nationale Vorschriften** 

Wassergefährdungsklasse (WGK)

Klasse: 2 (Wassergefährdend) Einstufung gemäß VwVwS

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

Keine entzündbare Flüssigkeit gemäß BetrSichV.

## 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

## 16.1 Änderungshinweise

02. Einstufung des Stoffs oder Gemischs · 02. Kennzeichnungselemente · 02. Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] · 02. Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] - Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung · 03. Gefährliche Inhaltsstoffe · 08. Arbeitsplatzgrenzwerte · 14. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung - Landtransport (ADR/RID) · 14. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung - Seeschiffstransport (IMDG) · 14. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung - Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR) · 14. Transportgefahrenklassen - Landtransport (ICAO-TI / IATA-DGR) · 15. Wassergefährdungsklasse (WGK)

#### 16.2 Abkürzungen und Akronyme

Keine

## 16.3 Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine

# Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Es liegen keine Informationen vor.

#### 16.5 Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

# 16.6 Schulungshinweise

Keine

#### 16.7 Zusätzliche Angaben

Keine

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten

Seite: 11 / 12

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



**Handelsname:** Grundierfirnis (069110330000-0203)

**Bearbeitungsdatum:** 22.06.2015 **Version (Überarbeitung):** 8.0.0 (7.0.0)

**Druckdatum :** 22.12.2015

Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Seite: 12 / 12